

Ressort: Politik

Nahles will Schaustellern beim Mindestlohn entgegenkommen

Berlin, 30.01.2015, 18:00 Uhr

GDN - Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles will dem Schaustellergewerbe bei der Umsetzung des gesetzlichen Mindestlohnes entgegenkommen. Bei einem Gespräch im Ministerium stellte die SPD-Politikerin der Branche laut eines Berichts des Nachrichtenmagazin "Der Spiegel" am vergangenen Mittwoch Erleichterungen in Aussicht.

So wolle sie sich bei Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble dafür einsetzen, dass die Unternehmen des Gewerbes während der Saison künftig Kost und Logis für ihre Beschäftigten auf den Mindestlohn anrechnen können. Für Saisonarbeiter in der Landwirtschaft beispielsweise gibt es eine entsprechende Regelung bereits. An den umstrittenen Dokumentationspflichten will Nahles dagegen nicht rütteln. Schon vor gut zwei Wochen hatte die SPD-Politikerin auf einer Veranstaltung erklärt, dass "wegen des Mindestlohnes in Deutschland" kein Karussell still stehen dürfe.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48878/nahles-will-schaustellern-beim-mindestlohn-entgegenkommen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619